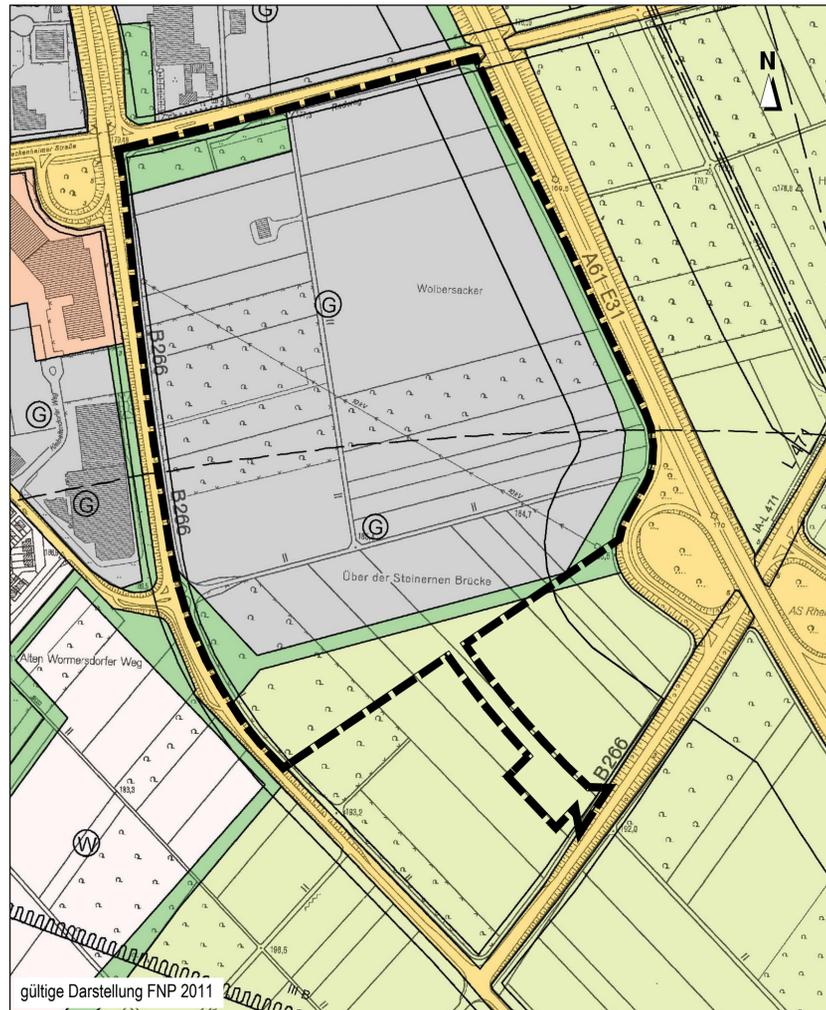
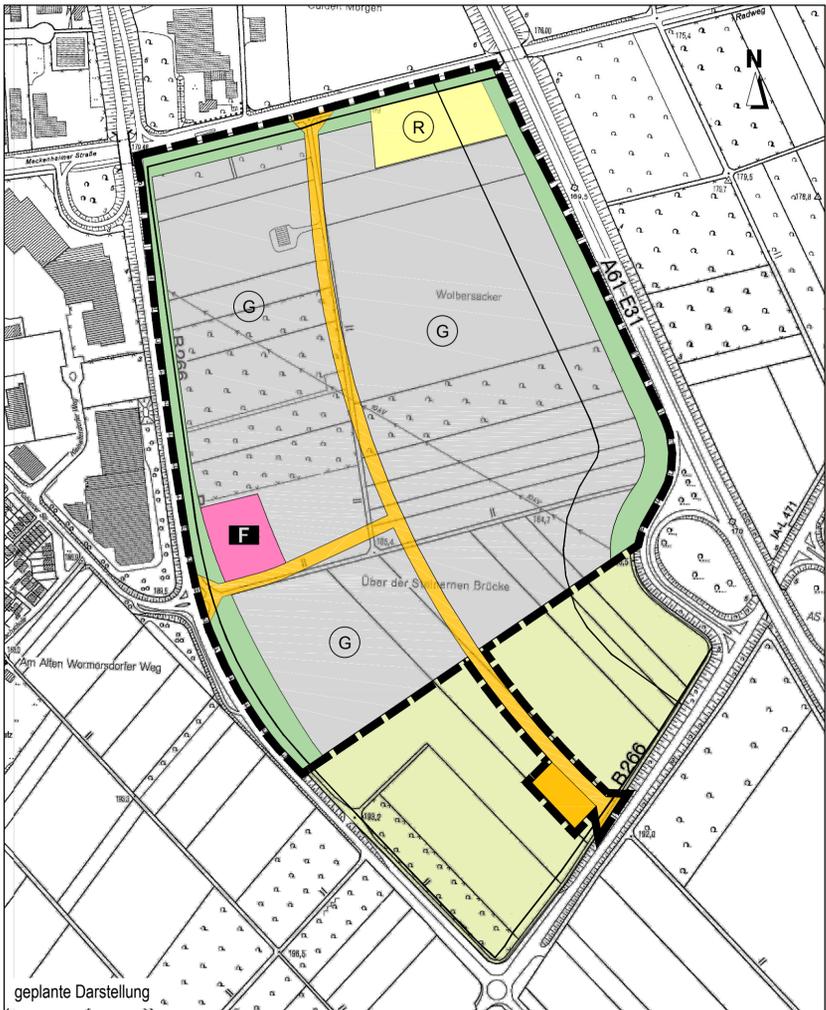


Standort: Gewerbliche- / Landwirtschaftliche Fläche an der A 61



### Zeichenerklärung

- Art der baulichen Nutzung
- Gewerbliche Bauflächen
  - Gewerbliche Bauflächen
- Verkehrsflächen
- klassifizierte Straßen (mit Freihalbestreifen)
- Grünflächen
- Grünflächen (ohne Zusatz: private Grünfläche)
- Flächen für die Landwirtschaft und Wald
- Flächen für die Landwirtschaft
- Sonstige Planzeichen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

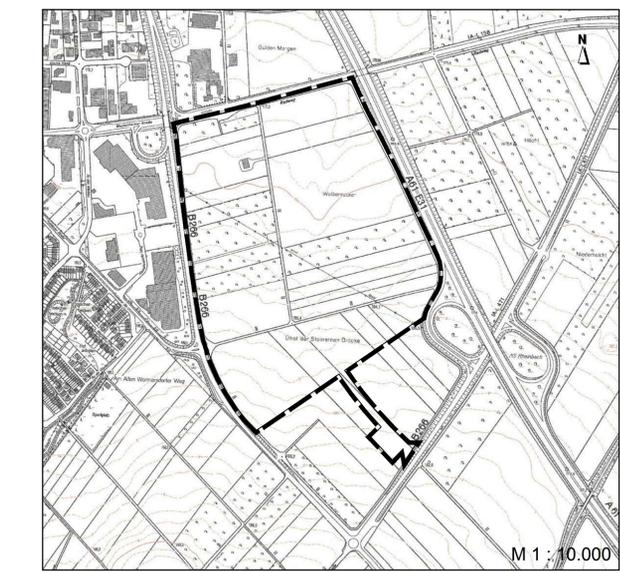


### Zeichenerklärung

- Art der baulichen Nutzung
- Gewerbliche Bauflächen
  - Gewerbliche Bauflächen
- Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs, Flächen für den Gemeinbedarf, Flächen für Sport- und Spielanlagen
- Flächen für den Gemeinbedarf
- Feuerwehr
- Feuerwehr
- Verkehrsflächen
- Straßenverkehrsflächen
- Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen Anlagen, Einrichtungen und sonstige Maßnahmen, die dem Klimawandel entgegenwirken
- Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen
- Regenrückhaltung
- Regenrückhaltung
- Grünflächen
- öffentliche Grünflächen
- Flächen für die Landwirtschaft und Wald
- Flächen für die Landwirtschaft
- Sonstige Planzeichen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches



## 18. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rheinbach für den Bereich "Wolbersacker"



### Gesetzliche Grundlagen

- Es gilt das Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 3 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBl. I S. 2808) geändert worden ist, in der derzeit gültigen Fassung
- Es gilt die Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 4. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057) geändert worden ist, in der derzeit gültigen Fassung
- Planzeichenverordnung (PlanZV 90) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)
- Es gilt die Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) vom 01.03.2000 zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 2016 (GV. NRW. S. 1162), in Kraft getreten am 28. Juni 2017, in der derzeit gültigen Fassung
- Landeswassergesetz (LWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV. NRW S. 926), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.07.2016 (GV. NRW 2016 S. 559 ff)
- DIN-Vorschriften und sonstige private Regelwerke, auf die in der Flächennutzungsplanurkunde verwiesen wird, finden jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung Anwendung. Sie werden im Rathaus der Stadt Rheinbach, während der Öffnungszeiten zur Einsichtnahme bereitgehalten.

### Verfahrensvermerke

**Plangrundlage**

Der Plangrundlage liegt der Inhalt des Amtlichen Liegenschaftskataster - Informationssystems (ALKIS) des Rhein-Sieg-Kreises (Stand \_\_\_\_\_) zugrunde und sie entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung (PlanZV).

Siegburg, den \_\_\_\_\_

(SIEGEL) .....

### Planzeichnung

Es wird bescheinigt, dass die Festlegungen der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig sind.

Siegburg, den \_\_\_\_\_

(SIEGEL) .....

### Planverfasser

Der Entwurf des Flächennutzungsplanes wurde von der Beratungsgesellschaft für kommunale Infrastruktur mbH in Zusammenarbeit mit den Fachbereich V, Planung und Umwelt, der Stadt Rheinbach erarbeitet.

Rheinbach, den \_\_\_\_\_

Planverfasser (SIEGEL) ..... Der Bürgermeister im Auftrag (SIEGEL) .....  
(Fachbereichsleiterin)

### Aufstellungsbeschluss

Der Rat der Stadt Rheinbach hat in seiner Sitzung am 12.12.2016 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den Beschluss zur Aufstellung des Flächennutzungsplanes gefasst.

Der Aufstellungsbeschluss des Flächennutzungsplanes wurde am 30.12.2016 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Rheinbach, den \_\_\_\_\_

(SIEGEL) ..... (Bürgermeister)

### Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit ist gem. § 3 Abs. 1 BauGB nach Beschluss des Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt, Planung und Verkehr der Stadt Rheinbach vom 29.06.2017 durch öffentlichen Aushang des Planentwurfes vom 10.07.2017 bis 09.08.2017 durchgeführt worden.

Die von der Planung betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind frühzeitig mit Schreiben vom 05.07.2017 gem. § 4 Abs. 1 BauGB beteiligt worden.

Rheinbach, den \_\_\_\_\_

(SIEGEL) ..... (Bürgermeister)

### Öffentliche Auslegung

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt, Planung und Verkehr hat in seiner Sitzung am \_\_\_\_ 2017 den Entwurf des Flächennutzungsplanes und die Begründung mit dem Umweltbericht gebilligt und die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Behörden und Träger sonstiger öffentlicher Belange beschlossen.

Rheinbach, den \_\_\_\_\_

(SIEGEL) ..... (Bürgermeister)

Der Entwurf des Flächennutzungsplanes, die Begründung mit Umweltbericht und die wesentlichen vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen haben gemäß Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt, Planung und Verkehr vom \_\_\_\_\_ in der Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung ist am \_\_\_\_\_ ortsüblich bekannt gemacht worden.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gem. § 4 Abs. 2 BauGB von der öffentlichen Auslegung mit Schreiben vom \_\_\_\_\_ benachrichtigt und beteiligt worden.

Rheinbach, den \_\_\_\_\_

(SIEGEL) ..... (Bürgermeister)

### Satzungsbeschluss

Der Rat der Stadt Rheinbach hat diesen Flächennutzungsplan nach Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Rheinbach, den \_\_\_\_\_

(SIEGEL) ..... (Bürgermeister)

**Ausfertigung**

Der Flächennutzungsplan wird hiermit als Urkundsplan ausfertigt. (Ausfertigung)

Rheinbach, den \_\_\_\_\_

(SIEGEL) ..... (Bürgermeister)

Dieser Plan stimmt mit dem Urkundsplan und den darauf verzeichneten Vermerken überein. (Duplikat)

Rheinbach, den \_\_\_\_\_

Der Bürgermeister im Auftrag (SIEGEL) ..... (Fachbereichsleiterin)

**In-Kraft-Treten**

Der Beschluss des Flächennutzungsplanes als Satzung ist am \_\_\_\_\_ ortsüblich bekannt gemacht worden. Am Tage der Bekanntmachung ist der Flächennutzungsplan in Kraft getreten.

Rheinbach, den \_\_\_\_\_

(SIEGEL) ..... (Bürgermeister)

**Fachbereich V, Planung und Umwelt**

Rheinbach, den \_\_\_\_\_

im Auftrag ..... (Fachbereichsleiterin)

M 1 : 5.000 im Original

Offenlagebeschluss